

Pressemitteilung 134/2015

Erfurt, 17. Juni 2015

18 Thüringer Krankenhäuser mit eigener Apotheke

Von den 44 Thüringer Krankenhäusern verfügten 18 Krankenhäuser über eine eigene Apotheke. Drei Krankenhausapotheken dienten im Jahr 2013 zur Selbstversorgung, während 15 Apotheken auch zur Versorgung anderer Kliniken zur Verfügung standen. In 26 Krankenhäusern gab es keine eigene Apotheke. Im Jahr 2000 verfügten ebenso 18 Krankenhäuser über eine eigene Apotheke. Davon waren fünf Apotheken nur zur Selbstversorgung bestimmt und 13 Apotheken auch für die Versorgung anderer Krankenhäuser zuständig. Dies teilt das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Tages der Apotheke am 18. Juni mit.

Unter den 249 Personen, die in den Krankenhäusern zum Apothekenpersonal gehörten, waren 37 männlich. Zum 31. Dezember 2013 waren 45 Apothekerinnen und 21 Apotheker, 96 pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten sowie 87 Personen als sonstiges Apothekenpersonal beschäftigt. Ein Jahr zuvor waren 254 Personen in den Apotheken der Krankenhäuser tätig.

Weitere Auskünfte erteilt:

Steffi Störmer

Telefon: 0361 37-84113

E-Mail: steffi.stoermer@statistik.thueringen.de

Beschäftigte in Krankenhausapotheken am 31.12. in Thüringen

Merkmal	Einheit	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Insgesamt	Anzahl	196	209	208	214	227	229	233	238	231	239	246	257	254	249
männlich	Anzahl	30	27	30	28	27	26	30	31	26	32	32	39	34	37
weiblich	Anzahl	166	182	178	186	200	203	203	207	205	207	214	218	220	212

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –